Schulinternes Curriculum – CJD Christophorusschule Gymnasium Versmold

Jahrgangsstufe 6

Themen	Inhaltliche Schwerpunktsetzung	Kompetenzen (SCHWERPUNKTMÄßIG)
Einführung in das Fach Geschichte (IHF 1)	• **Was ist Geschichte?** • **Warum beschäftigen wir uns mit Geschichte? – Einführung des Zeit und Epochenbegriffs und der Entwicklung von Zeitleisten** • **Wie finden wir etwas über Geschichte heraus? – Einführung des Begriffs „Quelle“ und Unterscheidung zwischen Quelle und Darstellung**	Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben grundlegende Verfahrensweisen, Zugriffe und Kategorien historischen Arbeitens (SK/MK).
Frühe Kulturen und erste Hochkulturen in der Entwicklung der Menschheit (IHF 1) bis zu den Herbstferien	• **Unterschiedliche steinzeitliche Lebensformen – revolutionär?** • **Handel in der Bronzezeit verändern das Leben der Menschen** • **Hochkulturen am Beispiel Ägyptens: Der Nil schafft Kultur**	Die Schülerinnen und Schüler • unterscheiden Lebensweisen in der Alt- und Jungsteinzeit (SkK, • beurteilen die Bedeutung der Neolithischen Revolution für die Entwicklung des Menschen und die Veränderung seiner Lebensweise auch für die Umwelt (UK), • erläutern die Bedeutung von Handelsverbindungen für die Entstehung von Kulturen in der Bronzezeit (SK),

		• erörtern Chancen und Risiken eines Austauschs von Waren, Informationen und Technologien für die Menschen (UK), • erläutern Merkmale der Hochkultur Ägyptens und den Einfluss naturgegebener Voraussetzungen auf ihre Entstehung (SK).
Antike Lebenswelten: Griechische Poleis und Imperium Romanum als Grundlage für Politik und Kultur in Europa (IHF 2) **Antikes Griechenland bis zum Ende des 1. Halb-jahres** **Antikes Rom bis Ostern**	• **Lebenswelten und Formen politischer Beteiligung in griechischen Poleis** • **Herrschaft, Gesellschaft und Alltag im Imperium Romanum**	Die Schülerinnen und Schüler • vergleichen in Ansätzen die Gesellschaftsmodelle Sparta und Athen (SK/MK), • beurteilen unterschiedliche Beteiligungsmöglichkeiten von Menschen verschiedener Bevölkerungsgruppen in Vergangenheit (griechische Polis) und Gegenwart (Deutschland & Europa) (UK), • beurteilen Werte antiker Erziehung und bewerten sie unter Berücksichtigung gegenwärtiger familiärer Lebensformen (UK), • erklären Rückwirkungen der römischen Expansion auf die inneren politischen und sozialen Verhältnisse der res publica (SK), • beurteilen den Einfluss des Imperium Romanum auf die eroberten Gebiete (UK), • stellen aus zeitgenössischem Blickwinkel großstädtisches Alltagsleben sowie Lebenswirklichkeiten von Menschen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen im antiken Rom dar (SK), • vergleichen zeitgenössische Bauwerke hinsichtlich ihrer Aussage über den kulturellen, gesellschaftlichen und technischen Entwicklungsstand in globaler Perspektive (Rom & China) (SK).
Lebenswelten im Mittelalter: Das Christentum prägt politische Herrschaft	• **Herrschaft im Fränkischen Reich und im Heiligen Römischen Reich** • **Lebensformen in der Ständegesellschaft: Land, Burg, Kloster**	Die Schülerinnen und Schüler • erklären anhand der Herrschafts- und Verwaltungspraxis von Karl dem Großen die Ordnungsprinzipien im Fränkischen Großreich (SK),

und gesellschaftliches Leben (IHF 3a) **bis zum Ende des Schuljahres**		• erklären anhand einer Königserhebung die Macht von Ritualen und Symbolen im Kontext der Legitimation von Herrschaft im Heiligen Römischen Reich (SK), • beurteilen den Stellenwert des christlichen Glaubens für Menschen der mittelalterlichen Gesellschaft (UK), • beurteilen das Handeln der Protagonisten im Investiturstreit im Spannungsverhältnis zwischen geistlicher und weltlicher Herrschaft (UK), • erläutern Lebens- und Arbeitswirklichkeiten von Menschen in der Ständegesellschaft (SK), • hinterfragen auch anhand digitaler Angebote die Wirkmächtigkeit gegenwärtiger Mittelalterbilder (MK/UK).